

①  **Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)** Eingangsvermerk (NB)  
 **Inbetriebsetzung**                       **Teil-Inbetriebsetzung**  
 Erläuterungen auf der Rückseite

② **Anschrift des Netzbetreibers (NB)** **Angaben zum Netzanschluss**

\_\_\_\_\_ Straße und Haus-Nr. ggf. Anschlussnutzer

Name des NB \_\_\_\_\_ Postleitzahl    Ort \_\_\_\_\_ Ortsteil / Flurstück-Nr. / Etage

\_\_\_\_\_ Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach \_\_\_\_\_ Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes

\_\_\_\_\_ Postleitzahl    Ort \_\_\_\_\_ Bei vorhandener Anlage: NB-Kundennummer oder Zählernummer

③ **Angemeldet wird nach TAB:**

**Neuanschluss**     **Stilllegung**     **Anschluss-/Anlagenveränderung**     **zeitlich befristeter Anschluss**  
(Baustrom, Schaustellerbetriebe, ...)

Austausch von Messeinrichtungen     **Erzeugungsanlagen**  
 Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung     **Notstromanlagen**  
 Anlagentrennung  
 Anlagenzusammenlegung  
 Veränderung Hausanschluss  
 Wiederinbetriebsetzung

**Zustimmungspflichtige Geräte:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Bezeichnung des Gerätes                      Anschlussleistung (kW)                      Bezeichnung des Gerätes                      Anschlussleistung (kW)

④ **Für folgende Anlagen:**

Art:	Messeinrichtung (Art/Anzahl):		Gleichzeitig benötigte Leistung (kW)			Zugeordnete Überstromschutz-einrichtung (A) vor Zähler		Benötigte Haus-anschluss-sicherung (A)	Erwarteter Jahres-verbrauch (kWh) je Kundenanlage
	Einbau	Ausbau	bisher	neu	im End-ausbau	bisher	neu		
a) Baustelle (zeitl. befristet)									
b) Wohnung									
c) Gewerbe m.Branche									
d) Gemeinschaftsanl.									
e) Erzeugungsanlagen									
f) ...									

Anschlussnehmer bzw. Grundstückseigentümer erkennen an, dass Grundlage für den Netzanschlussvertrag die **Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung - NAV)** ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u. a. das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 2, 6, 8, 10, 12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber (NB) und im Internet auf der Homepage des NB erhältlich. Die elektrische Anlage ist von einem eingetragenen Elektrofachbetrieb unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen. Wird kein Stromlieferant benannt, erfolgt die Stromlieferung gemäß § 36, § 38 EnWG durch den Grundversorger.

**Datenschutz-Hinweis:** Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

⑤ **Angebot an:** **Zustimmung des Grundstückseigentümers:**  
(wenn der Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist)

_____ Name, Vorname bzw. Firmenname                      _____ Geburtsdatum bei Privatpersonen	_____ Name, Vorname bzw. Firmenname
_____ Registergericht / Registernummer bei Firma	_____ Registergericht / Registernummer bei Firma
_____ Straße und Haus-Nr.	_____ Straße und Haus-Nr.
_____ Postleitzahl Ort	_____ Postleitzahl Ort
_____ Telefon, Fax, E-Mail	_____ Telefon, Fax, E-Mail
_____ Datum                      _____ Unterschrift                      _____ Name in Druckschrift	_____ Datum                      _____ Unterschrift                      _____ Name in Druckschrift

⑥ **Terminwunsch:** \_\_\_\_\_ **Bemerkungen:** \_\_\_\_\_

⑦ **Elektrofachbetrieb:** Firmenstempel Eingetragen bei:

\_\_\_\_\_ Firmenname \_\_\_\_\_ NB

\_\_\_\_\_ Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_ Ausweisnummer

\_\_\_\_\_ Postleitzahl Ort \_\_\_\_\_ Telefon, E-Mail \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift

⑧ **Erklärung:** Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers / -nutzers beantragt.

\_\_\_\_\_ Datum, Ort                      \_\_\_\_\_ Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft                      \_\_\_\_\_ Name in Druckschrift

### Einbau und Betrieb von Messeinrichtungen

Einbau/Betrieb der Messeinrichtung(en) für die unter ④ angemeldete(n) Anlage(n) erfolgt durch den Netzbetreiber.  
Abweichend davon erfolgt der Einbau, der Betrieb und die Wartung der Messeinrichtung(en)

- gemäß § 21 b (2) EnWG bzw.  
 bei Anlagen nach § 4 (3a) KWKG durch den Anlagenbetreiber\* gemäß § 8 (1) KWKG

\* Vor der Inbetriebsetzung bzw. zusammen mit der Fertigstellungsanzeige der KWKG-Anlage übergibt der Anlagenbetreiber dem Netzbetreiber mit dem **Einbaubericht für kundeneigene Zähler** die erforderlichen technischen Daten der Messeinrichtung.

**Der Einbau und Betrieb von Messeinrichtungen zur Messung der aus dem öffentlichen Versorgungsnetz bezogenen Energie, erfolgt ausschließlich durch den Netzbetreiber oder einen Messstellenbetreiber gemäß EnWG.**

### Bearbeitungsvermerke:

### Erläuterungen zum Vordruck "Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)"

(bei Verwendung für MS-Anmeldungen die entsprechenden Datenerfassungsblätter anfügen)

zu ① • **Bitte einen maßstabsgerechten Lageplan (z. B. 1:500) und Grundrissplan mit Kennzeichnung des Anschlusspunktes sowie weitere nach TAB erforderliche Unterlagen beifügen.**

- Voraussichtlichen Zeitraum bei zeitlich befristeten Anschlüssen oder Termin im vorgesehenen Bereich des Bemerkungsfeldes eintragen.
- Detailangaben zur Teil-/Inbetriebsetzung unten auf dieser Seite. Bei Notwendigkeit Verwendung des separaten Vordrucks.

zu ② • Anschrift des Netzbetreibers und Angaben zum Netzanschluss

zu ③ • Über eine mögliche Mitverlegung anderer Sparten erteilt der jeweilige NB Auskunft.

- Bei Bedarf sind gem. TAB gesonderte Datenerfassungsblätter beizufügen (z. B. Erzeugungsanlagen).

zu ④ • Für die Branchenangabe bei c) Gewerbe ist das Bemerkungsfeld zu verwenden.

- Die beim jeweiligen NB zu verwendende Bauform der zugeordneten Überstromschutzeinrichtungen und deren Anbringungsort ist den entsprechenden TAB zu entnehmen.
- Die Angabe des erwarteten Jahresverbrauchs je Kundenanlage ist aufgrund der Netzzugangsverordnung zur Festlegung der Messeinrichtung notwendig (100.000 kWh Grenze).

zu ⑤ • Angaben zum Anschlussnehmer hier einfügen und sofern erforderlich Angaben zum Grundstückseigentümer.

zu ⑥ • Hier sind Eintragungen von Terminen/Zeiträumen im gekennzeichneten Feld, sowie die bevorzugte bauliche Ausführung des Hausanschlusses und weitere Bemerkungen möglich.

zu ⑦ • Im Installateurverzeichnis eines NB eingetragener Elektrofachbetrieb gemäß NAV §13 (2).

zu ⑧ • Bei Verwendung des Vordrucks als Inbetriebsetzung ist die aufgeführte Haftungserklärung von der verantwortlichen Elektrofachkraft zu unterschreiben.

Inbetriebsetzungsanzeige Teil-Inbetriebsetzungsanzeige**Eingangsvermerk (NB)**

-----  
-----  
-----

**Angaben zum Anschlussobjekt**

Name	Vorname	<input type="text"/> Anlagennummer	
Postleitzahl	Ort / Ortsteil		
Straße und Haus-Nr.		Stockwerk	
Tel.	Fax	Mobil	E-Mail

Terminwunsch:

**Art der in Betrieb zusetzenden Anlage**

- |   |       |  |
|---|-------|--|
| <input type="checkbox"/> Gewerbe  | ----- | <input type="checkbox"/> Allgemeine Versorgung (Treppenhaus ...) |
| <input type="checkbox"/> Haushalt   |       | <input type="checkbox"/> Baustrom                                |
| <input type="checkbox"/> BHKW / Photovoltaik / weitere Erzeugungsanlage*) |       | <input type="checkbox"/> E-Heizung / Wärmepumpe *)               |

\*) bei Bedarf sind gem. TAB gesonderte Datenerfassungsblätter beizufügen (z. B. Erzeugungsanlagen)

**Messeinrichtungen****Anbringen von**

- |   |
|---|
| <input type="text"/> St. Wechselstromzähler       |
| <input type="text"/> St. Drehstromzähler          |
| <input type="text"/> St. Zweitarifdrehstromzähler |
| <input type="text"/> St. Steuergeräte             |

Telefonnummer für Fernauslesung

- |   |             |
|---|-------------|
| <input type="text"/> St. Drehstromzähler          | _____ A     |
| <input type="text"/> St. Zweitarifdrehstromzähler | _____ A     |
| <input type="text"/> St. Wandlerzähler            | _____ / 5 A |
| <input type="text"/> St. Lastgangzähler           |             |

**Wechsel der Messeinrichtung**

gegen

- |              |       |  |                                   |                                    |
|--------------|-------|--|-----------------------------------|------------------------------------|
| Zählernummer | ----- | <input type="checkbox"/> Wechselstromzähler      | <input type="checkbox"/> Eintarif | <input type="checkbox"/> Zweitarif |
| Zählernummer | ----- | <input type="checkbox"/> Drehstromzähler         | <input type="checkbox"/> Eintarif | <input type="checkbox"/> Zweitarif |
| Zählernummer | ----- | <input type="checkbox"/> Drehstromzähler _____ A | <input type="checkbox"/> Eintarif | <input type="checkbox"/> Zweitarif |
| Zählernummer | ----- | <input type="checkbox"/> Wandlerzähler           | _____ / 5 A                       |                                    |
| Zählernummer | ----- | <input type="checkbox"/> Lastgangzähler          |                                   |                                    |
| Gerätenummer | ----- | <input type="checkbox"/> Steuergerät             |                                   |                                    |

 Verlegung /  Demontage der Messeinrichtung

- |              |       |  |                                   |                                    |
|--------------|-------|--|-----------------------------------|------------------------------------|
| Zählernummer | ----- | <input type="checkbox"/> Wechselstromzähler      | <input type="checkbox"/> Eintarif | <input type="checkbox"/> Zweitarif |
| Zählernummer | ----- | <input type="checkbox"/> Drehstromzähler         | <input type="checkbox"/> Eintarif | <input type="checkbox"/> Zweitarif |
| Zählernummer | ----- | <input type="checkbox"/> Drehstromzähler _____ A | <input type="checkbox"/> Eintarif | <input type="checkbox"/> Zweitarif |
| Zählernummer | ----- | <input type="checkbox"/> Wandlerzähler           | _____ / 5 A                       |                                    |
| Zählernummer | ----- | <input type="checkbox"/> Lastgangzähler          |                                   |                                    |
| Gerätenummer | ----- | <input type="checkbox"/> Steuergerät             |                                   |                                    |

**Anbringungsort Zähler**

- 
- Keller
- 
- HA-Raum
- 
- 

**Erklärung:**

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden.  
Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers / -nutzers beantragt.

**Elektrofachbetrieb:**

Ausweisnummer ----- Eingetragen beim NB -----

Name der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft -----

Ort, Datum -----

Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft -----

Firmenstempel -----